

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für  
Soziales und Sport  
Ortsbesichtigung Stadion Oberau /Treffpunkt: 16.30 Uhr , Stadion  
an der Oberau**

---

Sitzungsdatum: Dienstag, den 31.08.2021  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 18:54 Uhr  
Ort, Raum: Vereinsheim Stadion an der Oberau, An der Unterau,  
36251 Bad Hersfeld

**Anwesend:**

**Mitglieder**

Herr Jonas Seitz  
Herr Uwe Seitz  
Frau Heike Busse  
Herr Björn Diegel  
Herr Timo Kirsch  
Herr Armin Leckel  
Herr Karl-Heinz Hüter  
Herr Bernd Wennemuth

Vertretung für Werner Kubetzko  
Vertretung für Frau Michaela Birnbaum

**von der Stadtverordnetenversammlung**

Herr Lothar Seitz  
Herr Karsten Vollmar  
Herr Michael Barth

Vertretung für Noah Seitz ab Top 1

**vom Magistrat**

Herr Thomas Fehling  
Herr Marc Eidam

**Schriftführer/in**

Frau Elke Mausehund

**von der Verwaltung**

Herr Matthias Glotz  
Frau Nancy Hampel  
Frau Silvana Wohlgemuth  
Herr Horst Gerlich

bis Top 5 auf Top 2 vorgezogen

**Entschuldigt:**

## **Tagesordnung:**

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Konzept Naturpfade für den Bad Hersfelder Stadtwald**
- 3. Sachstand und Aktionsplan zum Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend Tourismusförderung im Rahmen des Konzeptes "Natur & Kultur"**  
0118/20
- 4. Überarbeitung bestehender Pachtverträge kommunaler Sportstätten**  
1477/19
- 5. Sachstand Waldkindergarten**
- 6. Verschiedenes**

### **zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest. Der Tagesordnungspunkt 5 soll als Top 2 vorgezogen werden, dagegen gibt es keine Einwände.

Vor Beginn der Sitzung hat eine Ortsbesichtigung des Stadions mit Schlüsselübergabe von Frau Wohlgemuth an den neuen Pächter, Herrn Bein vom JFV Bad Hersfeld stattgefunden.

### **zu 2 Konzept Naturpfade für den Bad Hersfelder Stadtwald**

Ausschussvorsitzender Jonas Seitz begrüßt Herrn Brosche und Herr Bartsch (Mitglieder vom Wanderverein Bad Hersfeld), diese stellen sich kurz vor und berichten von dem Mountainbike Projekt „Biken satt Boxen“.

Gerade die Corona Pandemie hat gezeigt, wie wichtig eine angepasste, wohnortnahe Erholungsinfrastruktur ist. Sie beziehen sich auf das Konzept und merken hierzu an, dass die Wege mit minimalen Kostenaufwand befahrbar gemacht werden können, für 1 Km, werden ca. 10 Arbeitsstunden benötigt. Eine Mitarbeit der Jugendgerichtshilfe wäre denkbar, die straffällig Gewordenen könnten ihre gerichtlichen Arbeitsauflagen bei Streckenbau und Pflege ableisten. Eine gemeinsame Nutzung, Vernetzung für Wanderer, Reiter und Mountainbiker und auch mit dem Projekt Natur & Kultur wäre wünschenswert. Das Problem sei allerdings die fehlende Unterstützung von Behörden und Verbänden.

Herr van Horrick vom Fachbereich technische Verwaltung äußert bezüglich der Naturschutzbehörde und Hessen Forst bedenken.

Bürgermeister Fehling begrüßt das Konzept und kritisiert die Zusammenarbeit mit Hessen Forst. Er bittet die Verwaltung, eine Entscheidungsreife herbeizuführen (Genehmigungspflichtige Hürden, Haushaltsmittel, laufende Unterhaltungskosten). Eine politische Entscheidung steht noch aus.

### **Beschluss:**

Die Verwaltung soll alle notwendigen Anforderungen erarbeiten.  
(Genehmigungspflichtige Hürden, Haushaltsmittel, laufende Unterhaltungskosten).

### **zu 3 Sachstand und Aktionsplan zum Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend Tourismusförderung im Rahmen des Konzeptes "Natur & Kultur" 0118/20**

Ausschussvorsitzender Jonas Seitz bittet Herrn Glotz betreffend Tourismusförderung eine Sachstandslage abzugeben. Herr Glotz bittet seine neue Kollegin Nancy Hampel, sich kurz vorzustellen. Herr Glotz und Frau Hampel bemängeln die schwache Infrastruktur im Landkreis Hersfeld Rotenburg. Der Trend zum Urlaub in Deutschland und in der Heimat steigt. Daher sei es wichtig, gut beschilderte, begehbare und abwechslungsreiche Wege anzubieten (zertifizieren, investieren, finanzieren).

Wichtig sei dabei, dass die Landkreise und Kommunen miteinander kooperieren, die Wege müssten unterhalten und gepflegt werden, Folgekosten müssen über die Fachbereiche im Haushalt angemeldet werden. Zunächst sollen deshalb im Haushalt 40.000,00 € für die laufende Unterhaltung angemeldet werden.

### **Beschluss:**

Eine politische Entscheidung steht noch aus.

### **zu 4 Überarbeitung bestehender Pachtverträge kommunaler Sportstätten 1477/19**

Ausschussvorsitzender Jonas Seitz bezieht sich auf die Magistratsvorlage, 1477/19, in der die Überarbeitung der mit den Sportvereinen bestehenden Miet-/Pachtverträgen beschlossen wurde. Er bittet Frau Wohlgemuth um Mitteilung des Sachstands. Frau Wohlgemuth bezieht sich auf die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 30.06.2021. Dort wurde eine Verlängerung von Miet- und Pachtverträgen auf 25 Jahre bei den Sportvereinen der Stadt Bad Hersfeld beschlossen, wenn hierdurch Fördermittel von Dritten realisiert werden können. Da die Miet- und Pachtverträge zum Teil aus den 1960er Jahren sind, wurde über den gesamten Zeitraum bis zum heutigen Tag keinerlei Miet- Pachtanpassungen durch die Stadt vorgenommen. Ob eine Erhöhung der Mieten und Pachten, oder aber um ein Umlageverfahren (Versicherungen, Strom etc.) vorgenommen werden soll, muss erneut im Ausschuss diskutiert werden. Herr Barth äußert seine Verärgerung über die Verzögerungen. Als Grund für seine Verärgerung führte Herr Barth an, dass die Magistratsvorlage 1477/19 bereits in der Ausschusssitzung vom 16.06.2020 unter TOP 2 behandelt und diskutiert wurde. Aufgrund von fehlenden Angaben in der Übersicht zu

den Miet- und Pachtverhältnisse (z.B. Höhe der anfallenden Grundsteuer A/B) wurde die Beschlussvorlage zurückgestellt und die Verwaltung beauftragt, die Übersicht zu ergänzen und anschließend den Fraktionen zur Beratung zu übersenden. Jedoch wurde bis zum 31.08.2021 der Auftrag so nicht erledigt, die Magistratsvorlage allerdings wieder auf die Tagesordnung gesetzt, obwohl der Sachstand der gleiche wie vor 14 Monaten ist. Eine kontroverse Diskussion schließt sich hinsichtlich der gerechten Verteilung an. Herr Lothar Seitz weist darauf hin, dass das Thema Miet- und Pachtverträge im Magistrat geklärt werden muss, eine Zurückstellung auf die nächste Sitzung wird festgelegt.

### **Beschluss:**

Das Thema Miet- und Pachtverträge soll im Magistrat geklärt werden, eine Zurückstellung auf die nächste Sitzung wird festgelegt.

### **zu 5 Sachstand Waldkindergarten**

Ausschussvorsitzender Jonas Seitz bittet Herrn Gerlich um Information und Sachstandslage über den geplanten Waldkindergarten in Sorga. Herr Gerlich berichtet, dass der vorgelegte Vertragsentwurf von unserem Justiziar geprüft wurde.

Folgende „Stolpersteine“ müssen geklärt werden:

1. Der Verein muss in Bad Hersfeld ansässig sein (Vorsitzende wohnt in Schenkengsfeld)
2. Die geplante Fläche muss in Bad Hersfeld sein (Gemarkung Ludwigsau)
3. Jährliche Förderung (Fördervertrag)
4. Zuständigkeiten des Bauantrags zur Aufstellung eines großen Bauwagens
5. Versicherungen
6. Betriebserlaubnis, Fachaufsicht Landkreis

hierzu sind weitere Gesprächstermine mit Hessen Forst, Bauamt und der Gemeinde Ludwigsau geplant. Herr Wennemuth äußert bezüglich der Finanzierung bedenken (Nutzungsvertrag Gemarkung Bad Hersfeld/Ludwigsau). Bürgermeister Thomas Fehling begrüßt das Konzept für den Waldkindergarten und ist zuversichtlich. Er äußert seine Verärgerung über das bisherige Vorgehen in diesem Fall. Klärende Gespräche mit Hessen Forst, Landkreis und der Verwaltung müssen geführt werden. Des Weiteren folgt eine Diskussion über die Problematik, es herrscht Konsens, dass Kita Plätze fehlen und die Politik das Projekt unterstützen wird.

### **zu 6 Verschiedenes**

Herr Jonas Seitz bedankt sich für die Redebeiträge. Da keine Wortmeldungen zu verzeichnen sind, wird die Sitzung geschlossen.

gez. Jonas Seitz  
Vorsitzender

gez. Elke Mausehund  
Protokollführer/in

